UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe November 2011



Dankeschön-Fest Dieses Jahr hieß die Stadt Lohmar alle jungen Engagierten, die generationsübergreifend tätig sind, herzlich willkommen!



Der Abend bot den Gästen Gelegenheit, mit dem Bürgermeister über ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten und Ziele zu sprechen...



... und sich in angenehmer Atmosphäre sowie einem leckeren Essen in geselliger Runde auch untereinander auszutauschen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir beginnen gerade mit den Haushaltsplanberatungen für

Das Land kürzt die Finanzzuweisungen, der Kreis hat die Umlage

erhöht. Trotzdem vermeiden wir, in die Haushaltssicherung zu rutschen. Erfreulich ist, dass die Schulden gesenkt werden, so dass die finanzielle Last nicht auf die zukünftige Generation verlagert werden muss und wir trotzdem wirkungsvoll in die nachhaltige Entwicklung unserer Stadt investieren können.



Vor diesem Hintergrund freue ich mich besonders, gemeinsam mit Ihnen die diesjährige Adventszeit zu (er)leben: Zusammen mit der katholischen und der evangelischen Kirche sowie dem Stadtmarketingverein bieten wir eine Reihe stimmungsvoller Veranstatungen, die zum Genießen, Mitmachen und Nachdenken einladen. Wertvolle Augenblicke werden Ihnen geboten, die Sie den Alltag vergessen lassen und Sie auf eine besinnliche Zeit einstimmen. Seien Sie mit dabei!

Wolfgang Röger, Bürgermeister

Stadtwerke Lohmar

Meine Energie.

Der Startschuss ist am 18. Oktober 2011 im Rat gefallen. Ab 2012 wird allen Haushalten im Stadtgebiet Lohmar eine attraktive Wasser-, Strom- und Gasversorgung aus einer Hand durch die Stadtwerke Lohmar angeboten.

Die Gründung der Stadtwerke Lohmar ist eine zukunftsweisende, strategisch wichtige Entscheidung zur Stärkung Lohmars und für eine zuverlässige und bürgernahe Energie- und Trinkwasserversorgung. Der Rat hat mit seiner einvernehmlichen Entscheidung in seiner Sitzung am 18.10.2011 sichergestellt, dass die Grundbedürfnisse der Lohmarer Bürgerinnen und Bürger in den Bereichen Trinkwasser und Energieversorgung in der Hand eines kommunalen Unternehmens liegen.

Die wichtigsten Ziele sind:

- bürgernahes, umfassendes Angebot für Strom, Gas und Wasser
- sichere, preiswerte und umweltfreundliche Leistungen
- Einfluss auf energiewirtschaftliche Fragen
- Förderung regenerativer Energien
- Steuern, Aufträge und Arbeitsplätze bleiben vor Ort.
- regionale Wirtschaftskraft wird gestärkt Der Sitz der Stadtwerke Lohmar ist im Stadthaus, Hauptstr. 27-29.

Ab Januar ist ein Wechsel zu den Stadtwerken Lohmar in den Bereichen Wasser, Strom und Gas möglich.

Die Kundinnen und Kunden des Stadtwasserwerks und der RheinEnergie AG brauchen nichts zu unternehmen. Sie erhalten noch im Dezember ein ausführliches Informationsschreiben. Durch den Übergang auf die Stadtwerke werden sich die Preise für Trinkwasser und Strom nicht ändern.

Weitere Infos: Michael Hildebrand, Betriebsleiter Stadtwasserwerk,

Tel.: 02246 15-255,

E-Mail: Michael.Hildebrand@Lohmar.de

Haushaltsplan 2012

Der Haushaltsplanentwurf der Stadt Lohmar für das Jahr 2012 wurde am 18.10. in den Rat der Stadt Lohmar eingebracht. Die einzelnen Budgets wie z.B. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Kultur, Sport oder Umweltschutz werden in den kommenden Wochen in den zuständigen Fachausschüssen beraten und ggf. werden die für 2012 geplanten Maßnahmen von dem Fachausschuss geändert oder ergänzt. Zu den Beratungen sind Sie herzlich eingeladen. Der Haushaltsplan 2012 soll in der Sitzung des Rates am 06. Dezember 2011 verabschiedet werden.

Der Haushaltsplanentwurf ist solide gerechnet, ihm liegen die Orientierungsdaten des Landes vom 9.9.2011 zugrunde. Die reduzierten Schlüsselzuweisungen des Landes führen zu einer erheblichen Verschlechterung auf der Einnahmeseite. Nur durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage kann ein Haushaltssicherungskonzept vermieden werden. Die Lage bleibt schwierig, denn die Erträge bleiben hinter den steigenden Aufwendungen zurück. Erfreulich ist, dass die Schulden seit dem Höchststand Ende der 90er Jahre gesunken sind. Dies ist eine herausragende Leistung, da wir gleichzeitig kräftig in die Bildung unserer Kinder, den Seniorenbereich und in die Infrastruktur unserer Stadt investiert haben.

Die Erträge

Die Gesamterträge im Haushaltsplanentwurf 2012 belaufen sich auf 57,4 Mio. Euro. Mit rund 52 % und 29,8 Mio. Euro bilden die Grund- und Gewerbesteuer, der Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die sonstigen Steuern die wichtigsten Einnahmequellen im städtischen Haushalt. Zu den Erträgen kommen ferner Zuweisungen und Zuschüsse des Landes z. B. für den Schulbetrieb und die offene Ganztagsschule sowie die Schlüsselzuweisung. Diese sind jedoch im Haushaltsplanentwurf 2012 noch vorläufig, da die endgültige Höhe der Schlüsselzuweisungen durch



UNSERE STADT

das Land NRW noch nicht mitgeteilt wurde. Leider wurde uns durch die Neuberechung der Schlüsselzuweisungen im vergangenen Jahr ein großes Maß an Handlungsspielraum und die Chance auf einen ausgeglichenen Haushalt genommen.

Zu den Erträgen zählen ferner die Gebühren, wie z.B. die Abwassergebühren, die Musikschul-, Bücherei- und die Friedhofsgebühren mit insgesamt rund 8,6 Mio. Euro zu einer wichtigen Ertragsquelle.

Die Aufwendungen

Der Gesamtaufwand des städtischen Haushaltes für das Haushaltsjahr 2012 beträgt 59,7 Mio. Euro. Neben den Personalaufwendungen entfällt ein großer Posten auf die Sach- und Dienstleistungen. Dazu zählen z. B. die Aufwendungen der Schulen, der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Bücherei und der Sportstätten. Großen Anteil an den Aufwendungen haben die Transferleistungen. Diese beinhalten die Aufwendungen für die Jugendhilfe, Zuschüsse an die Vereine, aber vor allem die Kreisumlage an den Rhein-Sieg-Kreis in

Höhe von 10,9 Mio. Euro.

Die Investitionen

Im Haushaltsplan 2012 sind Investitionen mit einem Gesamtvolumen von rund 7,6 Mio. Euro veranschlagt worden. Hervorzuheben sind folgende Investitionen in die Sicherheit und Zukunftsfähigkeit unserer Stadt:

- Weiterer Ausbau des Ortes Lohmar in ein attraktives Zentrum mit den Maßnahmen "lebendiges Kirchdorf" und der neuen Verkehrsanbindung des Frouardplatzes
- Attraktive Umgestaltung der Wahlscheider Straße
- Generalinstandsetzung des Kanals Wahlscheider Straße
- Neubau eines Regenklärbeckens in Lohmar Nord

Bei der Umgestaltung der Wahlscheider Straße und der Generalinstandsetzung des Kanals Wahlscheider Straße ist eine Gesamtinvestitionssumme in Höhe von 4.950.000 Euro kalkuliert worden. Die Baumaßnahme wird im Jahr 2014 abgeschlossen werden. Insgesamt wird die Maßnahme mit 2.065.000 Euro seitens des Landes NRW gefördert.

Trotz dieser Investitionen kann im Jahr 2012 der Schuldenabbau fortgesetzt werden

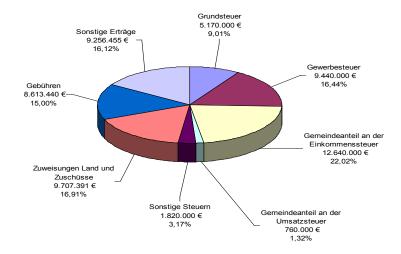
Der Ausblick

Lohmar steht im Vergleich mit anderen Kommunen finanziell auf soliden Beinen. Dennoch ist die Lage ernst, denn die Schere zwischen den Einnahmen und den Ausgaben klafft immer weiter auseinander. Wir müssen den Haushaltsausgleich erreichen und daneben dafür sorgen, dass wir auch künftig über ausreichende liquide Mittel verfügen, damit wir zahlungsfähig bleiben.

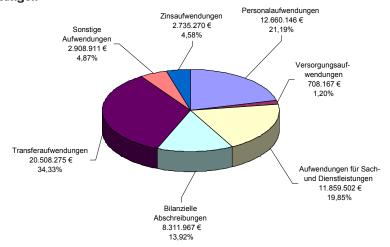
Die vorhin aufgezählten Ausgaben sind alle richtig und notwendig. Lohmar muss sich auch künftig weiter entwickeln, um attraktiv zu bleiben.

Um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern, brauchen wir aber zwingend einerseits eine bessere Finanzausstattung durch Bund und Land, andererseits sind kreative Lösungen vor Ort gefragt.

Erträge



Aufwendungen



Die Produktbereiche

Produktbereich	Aufwendungen	Erträge	Differenz
	in Mio. Euro	in Mio. Euro	in Mio. Euro
Innere Verwaltung	14,34	2,34	-12,00
Sicherheit und Ordnung	1,49	0,51	-0,98
Schulen	4,38	2,15	-2,23
Kultur und Wissenschaft	1,61	0,76	-0,85
Soziale Leistungen	0,53	0,08	-0,45
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	10,08	4,43	-5,65
Sportförderung	0,19	0,11	-0,08
Räumliche Planung und Entwicklung	0,34	0,04	-0,30
Bauen und Wohnen	0,67	0,26	-0,41
Ver- und Entsorgung	6,52	8,66	2,14
Verkehrsflächen / - anlagen	5,76	2,83	-2,93
Natur- und Landschaftspflege	0,52	0,29	-0,23
Umweltschutz	0,16	0,00	-0,16
Wirtschaftsförderung und Tourismus	0,11	0,00	-0,11
Allgemeine Deckungsmittel	13,03	34,95	21,92

Die Seiten von Lohmar

Ehrenamt des Monats: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lohmar Löschzug Lohmar-Ort e. V.

Der Förderverein des Löschzuges Lohmar besteht aus über 80 aktiven und über 250 inaktiven Mitgliedern.

Seine Aktivitäten sind vielfältig: Seit 62 Jahren veranstaltet der Förderverein den großen Sankt Martins-Umzug in Lohmar für und mit der Grundschule Lohmar. Bei dem anschließenden Martinsfeuer bekommen die Kinder leckere Wecken geschenkt. Auch die Organisation von öffentlichen Veranstaltungen zur Vorstellung des Löschzugs wie dem "Tag der offenen Tür" zählt zu seinem Verantwortungsbereich. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Löschgruppe Birk wird jedes Jahr zu Karneval ein großer Prinzenempfang in den Hallen der Feuerwehr veranstaltet. Zum Ende des Jahres organisieren die Ehrenamtlichen für alle Löschzugmitglieder mit ihren Familien eine Nikolausfeier. Dieser Rahmen bietet Gelegenheit, ein arbeitsintensives Jahr Revue passieren und gemeinsam ausklingen zu lassen.

Über diese Aktivitäten hinaus, nimmt die Förderung der Jugendarbeit eine wichtige Position ein. "Es ist wichtig, die Jugendlichen verantwortungsvoll an die Aufgaben in der Feuerwehr heranzuführen und entsprechend auszubilden", sagt der 2. Vorsitzende des Fördervereins und stellvertretende Stadtjugendwart der Feuerwehr Lohmar Sven Ziaja. Er weiß, wovon er spricht, denn er ist bereits mit 12 Jahren der Feuerwehr beigetreten und hat sich seinen Kindheitstraum erfüllt. Bereits die Jüngsten lernen sich im Team einzubringen und sozial zu handeln. "Das Agieren im Team als eine Einheit ist unbedingt notwendig, um die Hauptaufgaben "Retten, löschen, bergen, schützen" der Feuerwehr optimal zu erfüllen", so Sven Ziaja.

Die Förderung der Aus- und Fortbildung der aktiven Feuerwehrangehörigen gehört u. a. zu den Leistungen des Fördervereins. Auch bei dem derzeitigen Umbau des Feuerwehrgerätehauses leisten die Aktiven wertvolle Unterstützung. Vieles wird in Eigenleistung mit unzähligen Arbeitsstunden umgesetzt. Dabei wird auch immer für Verpflegung der Helfer/-innen gesorgt. Wie gut das Ansehen der Feuerwehrlöschzüge im gesamten Stadtgebiet und auch das In-

teresse an ihrer Arbeit ist, wurde an dem "Tag der Rettung" deutlich. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen auf den Frouardplatz und konnten sich ein Bild von ihrer täglichen Arbeit machen.

Weitere Infos: loeschzug-lohmar.de



Feuerwehrleute üben den Ernstfall auf einem Lehrgang für patientengerechte Rettung bei Verkehrsunfällen, welches dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins realisiert werden konnte.

Dankeschön-Fest 2011

Das 10. Dankeschön-Fest für ehrenamtlich Engagierte stand unter dem Motto unserer Stadt "Lohmar. Stadt der Generationen". Über 70 junge Engagierte, die für Gleichaltrige oder auch für die ältere Generation ehrenamtlich aktiv und somit generationsübergreifend in Lohmar tätig sind, wurden von Bürgermeister Wolfgang Röger im Ratssaal des Rathauses ausgezeichnet. Die Stadt Lohmar bedankt sich auf vielfältige Weise bei den Ehrenamtlichen: Neben dem Dankeschön-Fest, werden in der Serie "Ehrenamt des Monats" jeden Monat verschiedene, ehrenamtliche Tätigkeiten aktiver Einzelpersonen oder Personengruppen vorgestellt. Ein weiteres Zeichen der Anerkennung stellt die Jugendleiterkarte und die Ehrenamtskarte dar, mit der viele attraktive Vergünstigungen verbunden sind.

In den vergangenen Jahren hat die Stadt Lohmar Menschen aus den Bereichen Hilfsorganisationen, Umwelt, Heimat- und Brauchtumspflege, Seniorenarbeit, Fördervereinen, Sport- und Musikvereinen bereits für ihren unermüdlichen Einsatz gedankt. Das 10. Jubiläumsfest vereinte diesmal alle Bereiche des ehrenamtlichen Engagements und mit den geladenen Gästen waren Vertreterinnen und Vertreter aller für die Stadt so wichtigen Bereiche zusammen gekommen.

Die Gäste erlebten einen schönen, gemeinsamen Abend: In feierlicher Atmosphäre genossen sie musikalische Einlagen der Band "Blue Marvel" und der Newcomer "Moosen und Freunde". Es gab angeregte Gespräche untereinander, aber auch Gelegenheit, Wünsche, Anregungen und Dank für die gute Zusammenarbeit zu äußern.



In dem festlich dekorierten Ratssaal kamen die jungen Ehrenamtlichen schnell untereinander ins Gespräch.

Machen Sie mit und engagieren Sie sich!

Das ehrenamtliche Engagement ist in unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Wer sich freiwillig engagiert, bewirkt etwas für Andere und die Gemeinschaft. Die Ehrenamtlichen leisten aber nicht nur einen sehr wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl der Gesellschaft hier in Lohmar. Sie bekommen auch etwas zurück: Das Ehrenamt schafft soziale Kontakte, macht stark und zufrieden.

Dieses großartige Engagement unterstützen wir als Stadt gerne!

Wenn Sie Personen oder Organisationen zum "Ehrenamt des Monats" vorschlagen möchten, so richten Sie bitte Ihre Empfehlung an: Katja.Schweigerer@Lohmar.de

Möchten Sie den Senioren Begleit- und Besuchsdienst der Stadt Lohmar unterstützen? Dann wenden Sie sich an: Ursula Kirschbaum-Fitzek, Seniorenvertetung, Hauptstr. 27-29, Lohmar, Tel.: 02206 7579, seniorenvertetung.lohmar@web.de

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Jabachhalle Jetzt schon Tickets sichern!



Ein heiß begehrtes Weihnachtsgeschenk für alle WISE GUYS-Fans! Inhaber/-innen der Ehrenamtskarten erhalten 25%, der Jugendleiterkarte 50% Ermäßigung auf die Eintrittspreise.

Energie-Beratungen

Engergieeffiziente Beleuchtung

8. November, 19:00 - 21:00 Uhr, Villa Friedlinde, Bachstr. 12, Lohmar **Rhenag Servicetage**

28. November, 10:00 - 18:00, Stadthaus, Zimmer 112, Hauptstr. 27 - 29, Lohmar Die Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig

Sicher durch den Herbst!

AKTION 2011 *** POLIZEI NORTH-IN-MATTER SIGHERES FAHRRAD

Gerade in der dunklen Jahreszeit häufen sich Verkehrsunfälle mit dem Fahrrad. 2Rad-Service Aggertal, Haupstraße 76, unterstützt daher die Aktion der Kreispolizeibehörde des Rhein-Sieg-Kreises und bietet im November an, defekte Beleuchtungs- und Bremsanlagen an Ihrem Fahrrad, bis auf die Materialkosten, gratis zu reparieren.

Weitere Infos: www.polizei-rhein-sieg.de

Junge Union Lohmar Sammeln für Kriegsgräberfürsorge

Auch dieses Jahr sammelt die Junge Union Lohmar im Auftrag der Stadt zu Gunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., der 1919 durch Hinterbliebene und Heimkehrer des Ersten Weltkrieges gegründet wurde.

Unterstützen auch Sie die Sammelaktion, die vor und nach den Totengedenkfeiern an Allerheiligen vor den Lohmarer Friedhöfen stattfindet.

Weitere Infos: JU-Lohmar.de

Rat und Ausschüsse

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite Lohmar.de über das Rats-Informations-System nachlesen.

Betriebsausschuss: Dienstag, 8.11. Bauausschuss: Mittwoch, 9.11. Schulausschuss: Donnerstag, 10.11. Ausschuss für Kinder und Jugendliche:

Montag, 21.11.

Stadtentwicklungsausschuss:

Dienstag, 15.11.

Kultur, Sport, Generationen und Partner-

schaften: Mittwoch, 16.11. Umwelt und Klimaschutz:

Donnerstag, 17.11.

Haupt-, Finanz- u. Beschwerdeausschuss: Dienstag, 22.11.

Rechnungsprüfungsausschuss: Mittwoch, 23.11.

Seniorenvertretung Sprechstunde

Donnerstag, 17.11., 10:00 - 12:00 Uhr, Altes Rathaus, Hauptstr. 25, Lohmar

Blutspende - DRK

21.11., 15:30 - 20:00 Uhr, katholisches Pfarrheim, neben der Kirche

Naturschule Aggerbogen Waldtheater

Alle Kinder, die Spaß haben durch den Wald zu streifen und versteckte Spuren zu hinterlassen, sind herzlich eingeladen: Es werden u. a. Waldhäuser und Hütten gebaut sowie Nester für Riesenvögel gesteckt. Start: 5.11., 14:00 - 16:00 Uhr, Anmeldung: Naturschule Aggerbogen,

E-Mail: www.naturschule-aggerbogen.de

VHS - Exkursion

Wilde Wälder und lebendige Forste 5.11., 14:00 - 17:30 Uhr, Lohmarer Wald

Holger Sticht, ein ausgewiesener Kenner der heimischen Wälder, wandert mit Ihnen durch die Schutzgebiete des Lohmarer Waldes und erklärt die Kennzeichen eines Waldökosystems.

Infos: Susanne Postier, susanne.postier@vhs-rhein-sieg.de, Entgelt: 12,00 Euro Anmeldeschluss: 28. Oktober

Neue Besetzung für das Sekretariat des Bürgermeisters



Kerstin Mosig tritt die Nachfolge von Margret Steinbüchel an. Seit Oktober übernimmt sie die verantwortungsvolle Aufgabe des Vorzimmers von Bürgermeister Wolfgang Röger.

Kontakt: Kerstin Mosig, Tel.: 02246 15-101, Kerstin.Mosig@Lohmar.de

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Gerd Klein, der am 02. Oktober verstorben ist. Herr Klein war 48 Jahre lang Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lohmar Löschzug Wahlscheid. Er hat sich in vorbildlicher Weise stets engagiert und uneigennützig mit seiner ganzen Person dem Ehrenamt gewidmet.

Die Stadt und die Freiwillige Feuerwehr Lohmar werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Am 07.11. sowie am 21.11. ab 17:00 Uhr. Vorab-Anmeldung bei Frau Westermann: Petra.Westermann@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-114.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister Rathausstraße 4, 53797 Lohmar,

Tel.: 02246 15-0,

E-Mail: Rathaus@Lohmar.de Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz

Telefon: 02246 15-124

E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de Redaktionsschluss: 21.10.2011

Fotos: Stadt Lohmar,

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf

